

KIRCHGEMEINDEN

LIMPACH | UTZENSTORF | BÄTTERKINDEN | GRAFENRIED | MESSEN | AETINGEN-MÜHLEDORF | OBERWIL B.B. | LÜSSLINGEN

EDITORIAL

TABEA GLAUSER
Pfarrerin der Kirchgemeinde
Lüsslingen



Talita kum – berührt – zum Leben erweckt

Wer kennt es nicht: das Hamsterrad. Tage, die wie im Flug vergehen – nicht, dass wir uns langweilen, wir sind stets beschäftigt – aber im Rückblick fragt man sich, wo sie geblieben sind. Sollte das Leben nicht mehr sein als atmen, essen, arbeiten und schlafen?

Gerade weil wir so beschäftigt sind, besteht die Gefahr, dass das Leben unbemerkt, an uns vorbeizieht. Unberührt – gedankenverloren zur Seite geschoben. Ich denke, genau das ist der Punkt: unsere Gefühle haben in unserem Alltag wenig verloren. Doch sind es nicht gerade die Gefühle, die unser Leben unvergesslich, lebenswert werden lassen? Überspitzt formuliert: Leb ich noch oder bin ich schon tot?

«Es passiert einfach, ohne, dass ich es vorhersagen kann. Immer ist sie schneller als ich. Gänsehaut. Plötzlich kommt sie. Wie ein Vogelschwarm, wie ein Lufthauch wischt sie über meinen Körper. Berührt, bevor ich sagen kann: Ich bin getroffen. Macht sich bei mir breit, bevor ich spüre: Das hier geht mich an.» Brigitte Becker

Wir sehnen uns danach berührt zu werden – nicht nur körperlich, vor

allem auch seelisch. Wir wollen fühlen, spüren, dass wir leben. Wir sehnen uns nach etwas, das uns bewegt, dem es gelingt uns aus unserem starren Alltag zu befreien. Nicht jeder braucht den Adrenalinkick, ein guter Film, eine Dokumentation, die uns zu Tränen rührt, Musik, eine bewegende Geschichte, lachen, weinen - Gänsehaut. Was hat mich zuletzt berührt? Freude, Erregung, Mitgefühl, Angst, Wut, Trauer – die Hauptsache ist, es lässt mich nicht kalt.

Vor uns liegt eine Zeit voller Geschichten, die an unsere Gefühlswelt appellieren, da der Rahmen des Begreifbaren gesprengt wird: ein Held aus dem Volk, eine schwierige Aufgabe, Verheissung, Verehrung, Verrat, Angst, Verurteilung und Verleugnung, Machtkämpfe, Niederlage, Tod – Wunder, bedingungslose Liebe, die alles überwindet, zum Leben befreit, Sieg auf



FOTO: TABEA GLAUSER

ganzer Linie, Happy End. Das sind die Komponenten für einen Bestseller, den man sich gerne auch ein zweites oder drittes Mal zu Gemüte führt. Doch in dieser Geschichte liegt mehr als ein kurzer Ausbruch aus dem Alltag. Hoffnung, Versprechen – diese Geschichte soll für uns Wirklichkeit werden. Wir sind auf ganzer Linie angesprochen.

Jesus griff das Kind bei der Hand und sprach zu ihm: Talita kum! –

das heißt übersetzt: Mädchen, ich sage dir, steh auf! Markus 5.41

Und er trat hinzu und berührte den Sarg, und die Träger blieben stehen. Und er sprach: Jüngling, ich sage dir, steh auf! Lukas 7.14

Lassen auch wir uns berühren? Wer weiss, was Gott für uns bereithält.

PFARRERIN TABEA GLAUSER

REGIONALE VERANSTALTUNGEN UND HINWEISE

3. April in Utzenstorf
Byzantinisches Abendkonzert
präsentiert von Simeon Genov. Seite 16

4. April in Grafenried
Konzert Vokalensemble LYRA
aus St. Petersburg. Seite 18

28. April in Limpach/Bern
Regio-Erwachsenenbildung 2017
«Reformation im täglichen Gebrauch»
Führung «Auf den Spuren der Reformation».
Seite 15

30. April in Lüsslingen
«... und was meint Gott dazu?» –
eine Auseinandersetzung mit der
Reformation. Ein Theaterprojekt von
KUW-Schülerinnen und -Schülern.
Seite 22

INHALT

Limpach	> Seite 15
Utzenstorf	> Seite 16
Bätterkinden	> Seite 17
Grafenried	> Seite 18
Messen	> Seite 19
Aetingen-Mühledorf	> Seite 20
Oberwil b.B.	> Seite 21
Lüsslingen	> Seite 22

KIRCHGEMEINDE LIMPACH



Schalunen, Limpach
und Büren zum Hof
www.kirchelimpach.ch

CO-PRÄSIDIUM KIRCHGEMEINDE:
Andrea Blunier
Tel. 31 767 77 85
Hanspeter Ryser
Tel. 031 765 60 29
kgr@kirchelimpach.ch

PFARRAMT:
Sebastian Rudolf Stalder
Chilchrain 9
3317 Limpach
Tel. 031 767 86 16
pfarramt@kirchelimpach.ch

AGENDA

Donnerstag, 6., 20. und 27. April,
11.30 – 13.00 Uhr
Offener Mittagstisch in der Pfrundschiür.

Samstag, 8. April, 14.00 – 17.00 Uhr
Ostereierfärben in der Pfrundschiür.

Freitag, 14. April, 17.00 Uhr
Karfreitag mit Abendmahl.

Samstag, 15. April, 21.00 Uhr
Osternacht mit Eiertütschen.

Dienstag, 25. April, 10.00 Uhr bis
später Nachmittag

KUW 9. Besuch im Altersheim Mösli
(Besammlung Pfrundschiür, kommt mit
dem Fahrrad.) Einstieg und Mittagessen
in der Pfrundschiür, nach dem Essen
Nachmittag im Mösli.

Donnerstag, 27. April, 18.30 – 20.00 Uhr
KUW 9 in der Pfrundschiür.

Freitag, 28. April, 19.30 Uhr
Anlass im Rahmen der Regio-Erwach-
senen-Bildung in Bern, siehe Hinweis
nebenan.

Sonntag, 30. April, 19.30 Uhr
Gottesdienst in Büren zum Hof
mit dem Männerchor Büren zum Hof –
Fraubrunnen – Brunenthal.

OFFENER MITTAGSTISCH

Die Kirchgemeinde Limpach bietet jeden
Donnerstagmittag zwischen 11.30 und
13.00 Uhr ein einfaches Mittagessen in
der Pfrundschiür an mit anschliessen-
dem gemütlichen Zusammensitzen.

Anmeldung bis zwei Tage vorher an
Sebastian Stalder, Tel. 031 767 86 16.

Falls Sie bei uns auch einmal kochen
möchten, melden Sie sich doch gerne
bei Sebastian Stalder.

KASUALIEN

Am 17. Februar wurde in unserer Gemein-
de bestattet

• Therese Wälchli-Bütikofer
(10.2.1927-12.2.2017)

... und immer sind da Spuren
Deines Lebens, Bilder, Au-
genblicke und Gefühle, die
uns an Dich gerinnern und
uns glauben lassen, dass Du
bei uns bist.

GRATULATION

Im April gratulieren wir ganz
herzlich zum Geburtstag

• Jean Aimé Lustenberger-Nobs
Büren zum Hof

Alles Gute und bhüet öich Gott!



FOTO: PIRABY.COM

REGIO-ERWACHSENENBILDUNG 2017



REFORMATION IM TÄGLICHEN GEBRAUCH

SORGET EUCH NICHT UM DEN MORGIGEN TAG,
DENN DER KÜHLSCHRANK IST VOLL!

Matthäus 6.34a, ergänzt

APRIL | FREITAG, DER 28. | 19.30 UHR

Auf den Spuren der Reformation

1528 wurde Bern reformiert, doch was bedeutete dieser wegweisende
Schritt für den Kanton und wie kam es überhaupt zu dieser Entscheidung.
Bern Tourismus und die Kirchgemeinden laden ein, sich in Bern auf den
Spuren der Reformation zu bewegen und dorthin zu gehen, wo die
Geschichte wieder lebendig wird.
Die Führung ist gratis. Anmeldung bitte bis Mittwoch, 26. April.
Dauer des Anlasses ca. 90 min.

Ort: Treffpunkt Bahnhof Bern (Infopoint) um 19.20 Uhr
Kontakt, Anmeldung:
Pfr. Sebastian Stalder | 031 767 86 16 | pfarramt@kirchelimpach.ch



Dies ist eine Veranstaltung des Regio-Projektes 2017 zum Thema Reformation im
täglichen Gebrauch.

Der Anlass ist kostenlos. Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
auch aus den Nachbargemeinden.

FOTO: DANIEL SUTTER

KIRCHGEMEINDE UTZENSTORF



Utzenstorf, Wiler, Ziebach
www.ref-utzenstorf.ch

CO-PRÄSIDIUM KIRCHGEMEINDERAT:
Peter Grossenbacher, Tel. 032 665 42 07
Andrea Flückiger, Tel. 032 665 17 49
Sekretariat:
Mo und Do 9.00-11.30 Uhr / Tel. 032 665 14 10
Barbara Habegger, barbara.habegger@ref-utzenstorf.ch
Franziska Hofer, franziska.hofer@ref-utzenstorf.ch

PFARRÄMTER:
Kreis Utzenstorf:
Reto Beutler, Utzenstorf
Tel. 032 665 41 02, reto.beutler@ref-utzenstorf.ch
Kreis Wiler, Ziebach und Utzenstorf Nord:
Pascal-Olivier Ramelet, Wiler
Tel. 032 665 03 40, pascal.ramelet@ref-utzenstorf.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. April, 19.00 Uhr

Taizéfeier in der ref. Kirche. Es gestaltet das Taizé-Team (siehe Hinweis nebenan).

Samstag, 8. April, 10.00 Uhr

Fyre mit de Chlyne in der ref. Kirche. Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer, und Team.

Palmsonntag, 9. April, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in der ref. Kirche. Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer, Hans Hirsbrunner, Orgel, und Charles Kellerhals, Cello.

Gründonnerstag, 13. April, 19.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in der ref. Kirche. Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer, Anne-Marie Meli, Orgel, und Rebekka Halter, Oboe.

Karfreitag, 14. April, 15.00 Uhr

Besinnliche Feier. Gottesdienst in der ref. Kirche. Reto Beutler, Pfarrer, Hans Hirsbrunner, Orgel, und Andrea Flückiger, Gesang.

Osternacht, Samstag, 15. April, 21.00 Uhr: Fest des neuen Lichtes

Gottesdienst in der ref. Kirche. Reto Beutler, Pfarrer, und Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer. Mitwirkung: AdHoc-Chor unter der Leitung von Dolores Truffer. Im Anschluss «Eiertütschen» und gemütliches Beisammensein im Chor der Kirche.

Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr

Gottesdienst in der ref. Kirche. Tobias Zehnder, Vikar, und Margret Käser, Orgel. Im Anschluss findet ein Kirchenkaffee statt.

Sonntag, 30. April, 9.30 Uhr

Eröffnungs-Gottesdienst der KUW 2 in der ref. Kirche. Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer, und Margret Käser, Orgel.

VERANSTALTUNGEN

Montag, 3. April, 19.30 Uhr

Byzantinisches Abendkonzert präsentiert von Simeon Genov, in der ref. Kirche. (siehe Hinweis unten).

Dienstag, 4. April, 20.05 Uhr

Offene Bibel – Gespräche über Gott in der Welt im Kirchgemeindehaus. Mit Jürg Uske zum Thema «Das Buch der Bücher: Was bringt's?»

Dienstag, 11. April, 12.00 Uhr

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren, in den Restaurants «Rössli» in Utzenstorf, «Schoris Bahnhof» in Wiler und in der «Chäsi Bistro» in Ziebach.

Mittwoch, 12. und 26. April, 18.45 Uhr

Meditation in der ref. Kirche. 12.4.: Leitung Fredi Steiner. 26.4.: Leitung Andreas Walther

Di. 18. – Sa. 22. April, 13.30 – 17.00 Uhr

FRÜLA im Kirchgemeindehaus
Auskunft: P.-O. Ramelet, 032 665 03 40

Donnerstag, 27. April, 14.00 – 16.30 Uhr

Spiel- und Jassnachmittag für Seniorinnen und Senioren im Kirchgemeindehaus.

Ein Team von Freiwilligen betreut und begleitet den Nachmittag.

Freitag, 28. April, 9.30 Uhr

Andacht im Zentrum Mösl.
Pascal-Olivier Ramelet, Pfarrer.

Freitag, 28. April, 19.30 Uhr

Regio-Erwachsenenbildung zum Thema «Auf den Spuren der Reformation». Mit Führung in Bern.

Anmeldung und Auskunft: Sebastian Stalder, Pfarrer, 031 767 86 16 oder pfarramt@kirchelimpach.ch (Siehe Näheres unter Limpach).

RÜCKBLICK SUPPENTAG

Erfolgreicher Suppentag 2017

Der Suppentag gehört zu den ganz besonderen, ganz grossen und schönen Anlässen der ref. Kirchgemeinde Utzenstorf. Der diesjährige war einmal mehr ein grosser Erfolg. Der schön vorbereitete Saal mit den gedeckten und mit Blumen verzierten Tischen gänzlich gefüllt mit Menschen, die gemütlich am Essen waren. Ohne den riesigen Einsatz der freiwilligen Helferinnen und Helfer wäre ein solcher Anlass schlicht nicht möglich. Die Helferinnen und Helfer begannen am frühen Morgen mit Rüsten und Vorbereiten der Suppe. Gute acht Stunden später waren die letzten Arbeiten abgeschlossen, ein langer Tag mit unbezahlbaren und wertvollen Einsätzen hatte sich wieder gelohnt!

Zur Zubereitung der feinen Suppe wurden 55 kg Kartoffeln, 2 kg Rüebli, 2 kg Zwiebeln, 5 Stück Lauch und 4 Knollen Knoblauch gerüstet und verarbeitet. Dies alles während Stunden gekocht und püriert und mit diversen Gewürzen abgeschmeckt. Ein ganz grosses Dankeschön den Spenderinnen und Spendern der Lebensmittel. Die Getränke und die nicht gespendeten Lebensmittel inkl. Würste kauft und bezahlt die Kirchgemeinde. Der Erlös kommt vollumfänglich der Aktion zu Gute. Die feinen Cakes wurden vom Helferrinnen- und Helferteam gebacken und zur Verfügung gestellt.

Auch ihnen ein grosses Dankeschön. Der Suppentag war in mancherlei Hinsicht ein Highlight und er wird immer sehr geschätzt. Allen sei herzlich gedankt, sei es für die wertvolle Mitarbeit, den Kauf von Suppe oder die diversen Spenden!

Es wurden ca. 150 Liter Suppe, 60 Paar Schweinswürste, 40 Paar Wienerli und diverses Gebäck verkauft. Der Gesamterlös inkl. Spenden belief sich auf CHF 1'750.00, herzlichen Dank! Der Betrag wurde dem Hilfswerk «Brot für alle» überwiesen.

Im Namen des Kirchgemeinderats
MARGRIT STRUCHEN

BADETAG

Badetag für Kinder

Samstag, 6. Mai

Liebe Eltern, liebe Kinder
Wir freuen uns auf den **Badeausflug ins Erlebnisbad Bernaqua** für Kinder ab der 3. – 6. Klasse! Freiwillige begleiten uns, damit wir ein gutes Betreuungsverhältnis der Kinder im Bad und auf den Rutschbahnen sicherstellen können. Wir starten am Morgen mit dem Zug in Wiler und in Utzenstorf.
Besammling: 09.15 Uhr beim Bahnhof Wiler und beim Bahnhof Utzenstorf. Um 17.25 Uhr sind wir in Utzenstorf zurück, um 17.28 Uhr in Wiler.

Anmeldung bis am 30. April

an Pascal-Olivier Ramelet. Die Platzzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden nach Eingang der Anmeldungen behandelt! Die Kinder müssen ohne Schwimmhilfen schwimmen können! Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Mitnehmen

- Badesachen (Badehosen / -kleid, Badetuch, Duschtuch)
- Picknick für am Mittag und auch ein Zvierli für auf den Heimweg
- Fr. 45.- / Person für Eintritt und Reise
- Wer will: etwas Sackgeld

TAIZÉ-FEIER



sonntag 2. april 2017
ref. kirche utzenstorf
19.00 Uhr

leitung: taizé-team
musik: corinne wahl

Der Schweizer Roger Schutz, besser bekannt als Frère Roger, gründete im Jahr 1949 offiziell eine Ordensgemeinschaft im französischen Burgund. Dem reformierten Theologen war die Ökumene Zeit seines Lebens eine Herzensangelegenheit.

Die Feiern von Taizé werden bewusst schlicht gehalten. Einfache Gesänge, unterbrochen von kurzen Bibeltexten und von Stille. Die warmen Lichter der Kerzen sind ebenfalls kennzeichnend. Dass diese Gottesdienste in ökumenischem Geist gefeiert werden ist eine Selbstverständlichkeit.

Auch in unserem Pfarreibereich gibt es seit geraumer Zeit das Angebot von Taizéfeiern. Ein Team von je zwei katholischen und zwei reformierten Frauen aus den Gemeinden Utzenstorf und Bätterkinden berei-

ten diese mit viel Enthusiasmus vor. Die Feiern finden von Oktober bis April einmal pro Monat an einem Sonntagabend um 19.00 Uhr statt. In einer Zeit, da Hektik, Schnelligkeit und Aktivismus vorherrscht, wirken diese Feiern wie eine Oase der Besinnlichkeit: genährt von Spiritualität und meditativem Gesang. Ein Ort, an dem Ökumene auf einfachste Art und Weise gelebt werden kann. Wir laden Sie sehr herzlich ein und freuen uns, wenn unser Kreis zunehmend grösser wird.

TAIZÉ-TEAM UTZENSTORF UND BÄTTERKINDEN



FOTO: DIETER ALPSTÄG

BROT ZUM TEILEN KAUFEN

Nicht verpassen!

Noch bis am Ostersonntag, 15. April, gibt es das Brot zum Teilen in der Bäckerei Winz in Utzenstorf und Wiler, zu kaufen. Sie bezahlen für das Brot Ihrer Wahl, wenn sie möchten, 50 Rappen mehr als üblich. Der Erlös geht an die Kampagne der diesjährigen Aktion der beiden Hilfswerke «Brot für alle/Fastenopfer». **Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! KIRCHGEMEINDERAT UND PFARRETEAM**

SENIORENFERIEN ANMELDESCHLUSS

Nicht vergessen!

Am 18. April ist Anmeldeschluss für die diesjährige Reise ins schöne Toggenburg. Reto Beutler und Margrit Struchen freuen sich auf viele Teilnehmende. Die Ferien finden vom 6. bis 9. Juni statt.

Anmeldung oder telefonische Auskünfte bitte bei: Pfr. Reto Beutler, Gotthelfstr. 17, 3427 Utzenstorf, Tel. 032 665 41 02

KIRCHENKONZERT



Simeon Genov, der Leiter des Chors.

Byzantinisches Abendkonzert präsentiert von Simeon Genov

Montag, 3. April um 19.30 Uhr in der reformierten Kirche

Der byzantinische Chor «Der Heilige Romanos Melodos» steht unter der Leitung von Simeon Genov, der Theologe und Lehrer der byzantinischen Musik an der Universität «St. Kliment Ohridski» in Sofia (Bulgarien) ist. Der qualitativ sehr hochstehende Chor, der ausschliesslich aus studierten Theologen besteht, macht anlässlich seines 15-Jahr-Jubiläums eine Tournee quer durch Europa – und wir haben das grosse Glück, dass ein Teil des Chors auch nach Utzenstorf kommt...

Seien Sie herzlich willkommen!

Einlass ab 18.30 Uhr, Kollekte zur Deckung der Unkosten.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Bestattungen

- 1. Februar: **Weibel Robert**, Ziebach, geb. 22. November 1948, verst. 26. Januar
- 6. Februar: **Bichsel-Dähler Rosa**, Utzenstorf mit Aufenthalt im Zentrum Schlossmatt, Burgdorf, geb. 9. August 1927, verst. 25. Januar
- 9. Februar: **Wildi-Hilfiker Dora**, Utzenstorf, geb. 8. September 1927, verst. 2. Februar
- 10. Februar: **Leuppi-Kyburz Lisa**, Utzenstorf mit Aufenthalt im Dahlia-Heim Wiedlisbach, geb. 1. Juni 1932, verst. 7. Februar
- 17. Februar: **Schertenleib Otto**, Wiler, geb. 13. Dezember 1931, verst. 9. Februar
- 21. Februar: **Krähenbühl-Aeschlimann Martha**, Utzenstorf mit Aufenthalt im Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus, geb. 21. September 1924, verst. 12. Februar

Taufen

- 15. Januar: **Breitenmoser Josefine Julia**, Utzenstorf, geb. 13. Juli 2016
- 15. Januar: **Iff Oliver**, Utzenstorf, geb. 18. September 2016

Trauungen

Es fanden keine Trauungen statt.



**Kirchgemeinde
Bätterkinden**

www.kg-baetterkinder.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:
Stefan Galli, Bätterkinden, Tel. 032 665 50 26
Sigristin: Kathrin Hager, Tel. 032 665 36 23
Sekretariat/Redaktion Gemeindeforum:
Karin Stucki, Tel. 032 665 28 18

PFARRAMT:
Dieter Alpstätig (85 %), Tel. 032 665 38 31
Stefan Affolter (40 %), Tel. 078 881 21 93
KUW, Katechetin:
Claudia Brack-Fleury, Tel. 079 432 69 31

KIRCHLICHE UNTERWEISUNG (KUW)

9. Klassen
19. – 22. April
Konflager in Einsiedeln

Konfirmationen
Sonntag, 7. und 14. Mai
jeweils 9.30 Uhr in der Kirche

TEXT ZU OSTERN

«Ich glaube, der Satz vom Kreuz ist einer der anarchistischsten, die man sich religiös vorstellen kann: dass da ein Gott im Spiel ist, der nicht in seiner eisigen Herrlichkeit geblieben ist (...), sondern Mensch geworden ist und unsere Tränen geweint hat und unsere Wege gegangen ist und unseren Tod gestorben ist.»



FULBERT STEFFENSKY

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst. Mit Pfr. Dieter Alpstätig.
Orgel: Christiane Werffeli. Fahrdienst:
Claudia Foerster, 032 665 70 59

Sonntag, 2. April, 19.00 Uhr
Taizé-Feier in der ref. Kirche Utzenstorf.
Mit ökum. Taizé-Team.

Sonntag, 9. April, 9.30 Uhr
Palmsonntag. Gottesdienst mit Feier der Goldenen Konfirmation (1967 konfirmiert). Mit Pfr. Stefan Affolter und der Musikgesellschaft Bätterkinden. Nach der Feier Apéro im Kirchgemeindehaus.
Fahrdienst: Stefan Galli, 032 665 50 26

Freitag, 14. April, 9.30 Uhr
Karfreitag. Gottesdienst mit Abendmahl. Mit Pfr. Dieter Alpstätig. Musik: Wayumi Weiss, Saxophon, und Christiane Werffeli, Orgel/Flügel. Fahrdienst: Jolanda Binz, 032 665 13 21

Sonntag, 16. April, 9.30 Uhr
Ostern. Gottesdienst mit Abendmahl. Mit Pfr. Stefan Affolter. Musik: Lydia Fischer und Peter Stebler, beide Flöte, und Ursula Schneider, Orgel. Fahrdienst: Regula Meister, 032 665 13 08

Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst. Mit Prädikant Hansruedi Schenk, Sumiswald. Orgel: Ursula Schneider. Fahrdienst: Murielle Ganster, 032 665 23 24

Sonntag, 30. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst. Mit Pfr. Dieter Alpstätig.
Orgel: Imre Gajdos. Fahrdienst: Heinz Habegger, 032 665 29 48

Amtswochen
27.3. – 16.4.:
Pfr. Stefan Affolter, 078 881 21 93
17. – 23.4.: Vertretung durch
Pfr. Stephan Bieri, Biembach, 034 461 03 53
24. – 30.4.:
Pfr. Dieter Alpstätig, 079 394 80 12

VERANSTALTUNGEN

Kinderwoche
«Auf den Spuren des Marco Polo»
Dienstag, 4. – Freitag, 7. April
im Kirchgemeindehaus.
Für angemeldete Kinder von 6 bis 10 Jahren.
Kontakt: Nicole Mäder, 032 530 20 76

Seniorenessen
Freitag, 7. April, 11.00 Uhr
im Restaurant Sternen. Anmeldung bis 4. April unter 032 665 40 20

Seniorensgen
Freitag, 21. April, 15.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus. Leitung: Ursula Schneider, 032 665 42 39

3. Regio-Anlass «Reformation im täglichen Gebrauch»
Freitag, 28. April, 19.30 Uhr
«Auf den Spuren der Reformation», mit Führung in Bern.
Näheres unter Limpach.

Voranzeige
Fiire mit de Chliine
Samstag, 6. Mai, 10.00 Uhr
in der Kirche. Für Kinder ab zirka 2 Jahren und ihre Familien.

Voranzeige
Senioertheater
Mittwoch, 17. Mai, 14.00 Uhr
in der Saalanlage SAB.
«Ferien uf Mallorca», gespielt von der Seniorenbühne der Liebhaberbühne Biel.

Weltladen Bätterkinden
Schmiedegasse 12. **claro** FAIR TRADE
3315 Bätterkinden
Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag, 9.00 bis 11.30 Uhr
Samstag, 9.00 bis 13.00 Uhr

HAUSWARTSTEAM KIRCHGEMEINDEHAUS



Urs Herzog und Melanie Jenni, Bätterkinden, sind seit Januar die neuen Hauswarte im Kirchgemeindehaus.
Kontakt für Auskunft und Reservationen: 032 530 12 37 / 079 864 80 31, hauswart@kg-baetterkinder.ch

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe
• 26. Februar: **Jael Leonie Hofer**, Eltern: Monika und Olivier Hofer, Kräiligen

Beerdigungen
• 9. Februar: **Frieda Wälchli-Niederhauser**, Bätterkinden/Zentrum Schlossmatt Burgdorf, geb. 1918, verst. 1.2.2017

• 16. Februar: **Alfred Roland Binz**, Kräiligen, geb. 1950, verst. 9.2.2017

• 24. Februar: **Adrian Roger Schärer**, Biberist, geb. 1968, verst. 26.12.2016

• 17. März: **Peter Weyermann**, Kräiligen, geb. 1933, verst. 7.3.2017

GOLDENE KONFIRMATION

Feier der Goldenen Konfirmation am Palmsonntag, 9. April



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die am Karfreitag, 24. März 1967 in der Kirche Bätterkinden von Pfr. Johann Zürcher konfirmiert wurden.

Herr, bei dir bin ich sicher; wenn du mich hältst, habe ich nichts zu fürchten. Ich weiß wenig von der Zukunft, aber ich vertraue auf dich. Gib, was gut ist für mich. Nimm, was mir schaden kann. Wenn Sorgen und Leid kommen, hilf mir, sie zu tragen. Lass mich dich erkennen, an dich glauben und dir dienen.

JOHN HENRY NEWMAN

SENIORENFERIEN

Seniorenferien 26. August bis 1. September in Westendorf-Tirol / A



Vital Landhotel Schermer, Westendorf/A

In diesem Jahr geht unsere Reise nochmals über die Landesgrenze, diesmal nach Österreich ins Brixental/Tirol.

Im familiär geführten 4-Stern-Vital Landhotel Schermer werden wir herzlich willkommen geheissen. Das Hotel liegt malerisch und ruhig am Ortsrand von Westendorf, mit freiem Blick auf die umliegende Bergwelt der Kitzbüheler Alpen. Es erwartet uns tiroler Gastlichkeit, die von Herzen kommt, komfortabel ausgestattete Zimmer, traditionelle kulinarische Köstlichkeiten, ein schöner Hotelgarten mit Sonnenterrasse sowie ein Innen- und Aussenpool und diverse Wellnessangebote.

Das Begleitteam mit der bewährten Chauffeuse werden uns abwechslungsreiche, auf alle Bedürfnisse zugeschnittene Tagesprogramme anbieten. Wie jedes Jahr werden wir auch gemeinsam singen, Texte hören, Erinnerungen auffrischen, spielen und fröhlich sein.

Kosten bei mind. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Fr. 995.– pro Person im Doppelzimmer
Fr. 120.– Einzelzimmerzuschlag

Die obligatorische Annullations- und SOS-Schutz-Versicherung kostet Fr. 20.–

Inbegriffen sind die Fahrt im modernen Reiseocar der Firma Gast, Halbpension, Benutzung des Hallenbades und die Tagesausflüge mit dem Car (ohne Eintritte).

Ihre Anmeldung bis spätestens 30. Juni nimmt gerne entgegen und beantwortet Ihre Fragen: Gertrud Wyss, Kronenmattweg 11, 3315 Bätterkinden
Tel. 032 665 07 32, Mail: gwy@gmx.net

Wir freuen uns auf schöne Ferientage mit Ihnen!

Für das Begleitteam:
PFR. STEFAN AFFOLTER UND GERTRUD WYSS

Anmeldetalon

für die Seniorenferien in Westendorf/A vom 26. August – 1. September 2017

Vorname(n): _____
Name(n): _____
Adresse: _____
Telefon: _____
Einzelzimmer: () Ja Doppelzimmer: () Ja
Doppelzimmer wenn ja – mit wem: _____
Bemerkung: _____

Bitte bis spätestens 30. Juni einsenden an:
Gertrud Wyss, Kronenmattweg 11, 3315 Bätterkinden

KIRCHGEMEINDE GRAFENRIED



Fraubrunnen - Grafenried - Zauggenried
www.hallokirche.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:
Peter Dilger, Fraubrunnen
Tel. 031 767 84 77
SIGRIST:
Michael Reist, Grafenried
Tel. 079 817 92 95

PFARRAMT 1:
Pfr. Daniel Sutter
Tel. 031 767 71 22 / 079 420 54 70
PFARRAMT 2:
Pfrn. Marianne Hundius
Tel. 031 767 97 70

GOTTESDIENSTE UND ANLÄSSE

Sonntag, 2. April, 10.00 Uhr
Musikalischer Gottesdienst
mit dem Kirchenchor unter Leitung von Nik Loosli, mit Pfrn. Marianne Hundius. Anschliessend Gaffee Chrüzpunkt.

Palmsonntag, 9. April, 10.00 Uhr
Feier der Goldenen Konfirmation 1967-2017 mit dem Jodlerchörli Kernenried-Zauggenried unter der Leitung von Christian Hubacher, mit jetzigen Konfirmanden, Marc Mangan an der Orgel und Pfr. Daniel Sutter zum Thema «Altes Brot – Brot des Lebens.» Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen. Herzlich willkommen!

Karfreitag, 14. April, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
über die «sieben Worte Jesu am Kreuz» mit musikalischen Stimmungsbildern dazu von Marc Mangan an der Orgel und Gedanken von Pfarrerin Marianne Hundius. Anschliessend Gaffee Chrüzpunkt.

Ostern, 16. April, 10.00 Uhr
Familien-Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl
Die Kantischülerin Lisa Wahlen spielt die Violine. Marc begleitet sie. Pfr. Daniel Sutter tauft und abendmahl immer mit Blick auf die Auferstehung Christi. Für die Kinder gibt es DIE Geschichte. Anschliessend Ostereier und Hasensuche rund um die Kirche. Offizieller Fototermin mit dem Grossen Gelben Hasen. Herzlich willkommen zu einem abwechslungsreichen Fest.

Sonntag, 23. April
kein Gottesdienst.

Sonntag, 30. April, 10.00 Uhr
Taditioneller Predigtgottesdienst
zum KUBUS-Thema: Die Bibel reformiert heute über Psalm 62.12a: «Eines hat Gott geredet, zwei Dinge sind es, die ich hörte...» mit Pfr. Daniel Sutter. Anschliessend gemütlicher Ausklang beim Gaffee Chrüzpunkt.

ZUSTÄNDIGKEIT BEERDIGUNGEN

Im April ist Pfr. Daniel Sutter mit Telefon 031 767 71 22 für Beerdigungen zuständig.

GOLDENE KONFIRMATION 1967 - 2017



Konfirmandinnen und Konfirmanden im Frühling 1967 vor dem Pfarrhaus Grafenried

GRUPPEN DER GEMEINDE

Kinder-Kirche KiK
Gruppe Grafenried
Treffpunkt: Vereinshaus EGW, Hinterdorfstrasse 15, Grafenried
Auskunft: Vreni Mühlemann, 031 767 74 70
Daten: Freitag, 28.4. um 16.45 Uhr und Sonntag, 30.4. um 9.30 Uhr

CEVI Jungchar Cross-Scouts
Treffpunkt: Im Schürli neben dem Pfarrhaus
Auskunft: Joel Müller, 079 394 79 70
Datum: Samstag, 29.4.

Willkommen im Kirchenchor!



...besonders auch Tenöre und Bässe!
Mit unserem Dirigenten Nik Loosli proben wir jeweils am Montag von 19.45–21.15 Uhr im KGH.
Auskünfte bei Caroline Bucher, 031 767 82 66, und den Chormitgliedern

Handarbeitskreis
Gluschtig? Freude an der Handarbeit? Vor allem auch am Stricken? Vitale Frauen jüngerer und älterer Datums bzw. Jugend-Alters freuen sich immer wieder auf neue Gesichter!
Auskunft: Marlis Jordi, 077 499 16 13

Männersache Arbeitseinsatz
Am **ersten April**, und das ist kein Scherz, wollen wir gemeinsam Freiwilligenarbeit leisten. Ziel ist es, innerhalb eines Tages das Aufbahrungsgebäude auf dem Friedhof Grafenried neu zu streichen, damit es am Abend in frischem Glanz erscheint und der politischen Gemeinde somit fast keine Kosten entstehen.
Informationen und Auskunft: Daniel Sutter, 079 420 54 07

Erwachsenenbildung:
Der Tod - Die Auferstehung - Das Leben
Ein Zyklus rund um die Ausstellung Niklaus Manuel im Historischen Museum Bern

Die Auferstehung
Theologischer Abend mit biblischen Texten zur Auferstehung und zu Ostern. Wir lernen die biblische Auferstehungszeugnisse kennen und setzen uns mit unterschiedlichen Interpretationen zu Tod und Auferstehung auseinander. Ich freue mich auf eine spannende Diskussion mit Euch.
Leitung: Marianne Hundius, Pfarrerin
Dienstag, 25.4., 20.00–21.30 Uhr
Treffpunkt: Dachstock Kirchgemeindehaus Grafenried

OSTERN - FAMILIENGOTTESDIENST MIT OSTEREIER UND HASENSUCHE



KONZERT



Auch dieses Jahr haben wir die Ehre, die 6 Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Irina Suchodolova hier bei uns begrüssen zu dürfen.

Kommen Sie ins Konzert am **Dienstag, 4.4. um 19.30 Uhr** in unserer Kirche und lassen Sie sich von den russischen Stimmen verzaubern. Eintritt frei, Kollekte beim Ausgang

LITERATURCLUB – VORANZEIGE

Dienstag, 16.5., 19.30–21.00 Uhr im Dachstock des Kirchgemeindehauses
Wir besprechen das Buch von **Werner Ryser, Das Ketzerverweib, 2016**. Es ist die Geschichte einer mutigen Frau, die sich als Täuferin der Obrigkeit widersetzt. Ein Zeitspiegel aus der Zeit der Täuferverfolgungen des 17. Jahrhunderts im Emmental.
Auskunft: Marianne Hundius, 031 767 97 70, hundius@hallokirche.ch



Seniorenferien 2017
Montag, 21. August – Freitag, 25. August
Hotel Alpenblick im Fieschertal im Wallis

**Gäng wie gäng,
aber immer chli
angersch!**



Weitere Infos dazu bei und Anmeldung bitte bis Ostern an Pfr. Daniel Sutter:

Name(n) / Vorname(n) _____

Wohnort _____

Einzelzimmer JA Doppelzimmer JA



KIRCHGEMEINDE MESSEN



Balm, Brunnenenthal, Gächliwil, Messen, Oberramsen, Etzelkofen, Mülchi, Ruppoldsried, Scheunen
www.kirchgemeinde-messen.ch
verwaltung@kirchgemeinde-messen.ch

PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:
Ernst Marti, Mülchi, Tel. 079 678 43 90

PFARRAMT:
Christoph Zeller, Messen, Tel. 031 765 52 40
christoph.zeller@kirchgemeinde-messen.ch

Kirchgemeindeverwaltung:
Susanne Schüpbach, Tel. 031 765 58 30
Dienstag und Donnerstag, 8.30 - 11.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. April, 20.00 Uhr
Gottesdienst in Scheunen bei Familie Segessenmann. Mit Pfarrer Christoph Zeller. Musik: Steffi Scheuner, Klavier, Tinu Ryser, Handörgeli.

Sonntag, 9. April, 10.00 Uhr
Kirche Messen, Gottesdienst zum Palmsonntag, Goldene Konfirmation. Mitwirkung: Gemischter Chor Limpachtal. Mit Pfarrer Christoph Zeller; Orgel Claudia Scheuner. **Anschliessend Apéro in der Pfarrschür.**

Freitag, 14. April, 10.00 Uhr
Kirche Balm, Gottesdienst, Karfreitag
Mit Abendmahl. Predigt Pfarrer Christoph Zeller; Orgel: Claudia Scheuner.

Sonntag, 16. April, 10.00 Uhr
Kirche Messen, Ostergottesdienst
Mit Abendmahl. Predigt Pfarrer Christoph Zeller; Orgel: Steffi Scheuner.

Sonntag, 23. April, kein Gottesdienst.

Sonntag, 30. April, 10.00 Uhr
Kirche Messen, Gottesdienst
Mit Pfarrer Christoph Zeller;
Orgel: Steffi Scheuner.

Ferienvertretung von Pfarrer Zeller vom 17. bis 22. April: Es vertritt ihn in allen pfarramtlichen Angelegenheiten Pfarrer Stephan Bieri, Biembach, Tel. 034 461 03 53.

GEBURTSTAGE

Folgende Gemeindemitglieder konnten im März einen hohen Geburtstag feiern:

- **Fritz Moser-Schneider** aus Messen, 90 jährig
- **Ruth Zubler-Widmer** aus Brunnenenthal, 90 jährig
- **Rudolf Aeberhard-Gerber** aus Mülchi, 80 jährig

Wir gratulieren der Jubilarin und den Jubilaren nachträglich noch einmal recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute!

KUW

KUW9, Konfirmandenunterricht

Montag Gruppe: 3. und 24. April

jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag Gruppe: 4. und 25. April

jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr

Samstag, beide Gruppen:

1. April ab 10.00 Uhr mit Übernachten

(inkl. Singen); bis 2. April ca. 11.30 Uhr

29. April, 10.30 bis 12.00 Uhr

jeweils in der Pfarrschür

Kontakt: Andrea Flückiger, 032 665 17 49

SENIOREN- / GEMEINSCHAFTS-ANLÄSSE

Sonntag, 9. April, 12.00 Uhr
Pfarrschür, Seniorenferienessen und Mittagessen der Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Mittwoch, 5. April, 15.30 Uhr
Gottesdienst im Alterssitz Buechibärg, Lüterswil. Mit Pfarrer Christoph Zeller; Musik: Claudia Scheuner.

Donnerstag, 20. April, 13.00 Uhr
Dorfplatz Messen, Wandergruppe Schmetterling
Fahrt nach Dieterswil Rest. zum Neuhaus. Wanderung Richtung Rapperswil, Seewil, Dieterswil. Einkehr: Rest. zum Neuhaus. Wanderzeit: ca. 1 ¼ Std..

Freitag, 28. April, 10.00 Uhr

Seniorenflug der Kirchgemeinde Messen

Abfahrt: 10.00 Uhr Dorfplatz Messen. Route: Messen – Bern – Schwarzenburg – Alterswil.

Mittagessen auf dem Obermaggenberg (Bauernhof der Familie Ulrich)

Weiterfahrt via Düdingen nach Murten. Fahrt um den Murtensee, dann

geniessen wir noch ein Dessert (1 Stück Nidlecheuche und Kaffee).

Rückfahrt nach Messen.

Ankunft ca. 18.00 Uhr.

Wer noch Lust und Hunger hat, kann den Abend dann im Restaurant Löwen in Ruppoldsried ausklingen lassen.

Kosten pro Person Fr. 50.00. Inbegriffen sind die Carfahrt, das Mittagessen und der Nidlecheuche, ohne Getränke.

Anmelden bis 12. April bei Anni Arni, Telefon 031 765 50 81.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

LASST HÖREN AUS ALTER ZEIT

Die Maria im Balmkirchlein und die Reformationszeit

In aller Selbstverständlichkeit steht in einer Nische in der Wand im Balmkirchlein eine Maria mit Kind. Sie hat auch noch ein Buch in der Hand. Eine katholische Maria in einer reformierten Kirche!

Als ich mir überlegte, das Pfarramt hier in Messen zu übernehmen, wollte ich einmal einen Gottesdienst in der Kirchgemeinde miterleben. Ich ging ins Balmkirchlein. Eine Zithergruppe spielte, es hat mir gefallen. Dabei machte ich eine erstaunliche Entdeckung: In einer Nische fand ich eine Maria mit Kind.

Ich hatte als Chorleiter gerade eine Diskussion über die Maria hinter mir. Wir haben mit dem Chor das Lied «Hail Holy Queen» aus dem Film «Sister Act» eingeübt. Als wir es konnten, fand der Pfarrer, dass wir das Stück nicht im Gottesdienst aufführen dürften, weil es katholische Marienverehrung sei. Gut, wir führten auch noch Konzerte auf, dann konnten wir es dort singen. Mich freute, in einer reformierten Kirche eine katholische Maria zu finden. «In dieser Kirchgemeinde wirst du mit der Ökumene keine Probleme haben», dachte ich.

Nun habe ich gemerkt, dass die Maria in Balm eine spezielle Geschichte hat. In der Reformationszeit wurden die Menschen von der damaligen Kirche ausgenutzt. Ihnen wurde die Hölle heiss gemacht und sie mussten – damit sie nicht ins ewige Fegefeuer kamen – Ablassbriefe kaufen. Die Reformation hat das als Betrug entlarvt. Die Reformatoren fanden, man solle nur auf das reine Wort Gottes setzen, Bilder, Statuen lenkten nur ab vom Zentrum, der Botschaft Gottes. So entlud sich der Zorn der armen Bevölkerung gegen die Kirche, gegen die kostspieligen Bilder und Statuen. In Bern haben sie das Münster leer geräumt und Statuen gebraucht, um die Münsterterrasse aufzufüllen.

Die Menschen in Balm liebten offenbar ihre Maria. Da sich der Bildersturm auch dem Limpachtal näherte, brachten sie ihre Maria in Sicherheit. Der Überlieferung gemäss transportierten sie die Statue auf die andere Seite der Aare nach Oberdorf.



Die Maria im Balmkirchlein.

In den sechziger Jahren wurde das Balmkirchlein umfassend renoviert. Dabei wurden auch historische Forschungen angestellt. Was wäre schöner gewesen, wenn man in der leeren Nische die Madonna wieder hinstellen könnte. Man wurde in Oberdorf vorstellig.

Doch dort war die Madonna unterdessen zum Teil der denkmalgeschützten Kirche Oberdorf geworden. Zudem konnte man die Herkunft der Statue nicht schlüssig beweisen. Auch noch aus anderen, begreiflichen Gründen hat der dortige Kirchgemeinderat das Anliegen der Balmer abgelehnt. Doch er hat ihnen schenkungsweise eine Kopie der Madonna angeboten. Diese zielt nun seit 1970 die Nische und steht auch für die Ökumene in unserer Kirchgemeinde.

CHRISTOPH ZELLER, PFR.



Quelle: Das Balmkirchlein. Land und Leute um das Balmkirchlein.

Aufsatz «Die Madonna von Balm und Oberdorf», 1975, von W. Aeberhard, Balm

KONFIRMATIONEN AM DONNERSTAG (AUFFAHRT), 25. MAI, UND AM SONNTAG, 28. MAI

Gedanken zu den beiden Konfirmationsthemen

Feuer und Wasser

Feuer und Wasser, diese beiden sehr gegensätzlichen Elemente, haben bei näherem Hinsehen doch vieles gemeinsam. Zum Beispiel sind wir auf beides angewiesen. Feuer bringt uns Wärme und Licht, macht etliche Nahrungsmittel erst geniessbar, kann uns den Weg durch die Dunkelheit weisen und bringt uns Sicherheit, wenn wir Angst haben. Andererseits kann Feuer uns gefährlich werden, wenn es übermächtig wird. Genauso ist es mit dem Wasser: ohne Wasser gäbe es kein Leben auf der Erde, viele angenehme Dinge würden schlicht nicht existieren. Wasser ist eine der Grundlagen, damit Pflanzen wachsen, wir zu essen und zu trinken haben. Duschen, Baden, Waschen können wir nur, weil wir genügend Wasser zur Verfügung haben. Und doch: ein Zuviel an Wasser kann uns ebenfalls gefährlich werden – wir hören oft von Unwetter-Katastrophen wie Überschwemmungen, Erdbeben, Seestürmen oder Tsunamis.

Welches Mass an Feuer und Wasser gut für uns ist, ist nicht immer ganz einfach

zu entscheiden. Manchmal müssen wir einfach auch ausprobieren, wo diese Grenze liegt, wo wir mit dem Feuer spielen dürfen, ohne uns die Finger zu verbrennen, wo wir uns aufs Wasser hinauswagen dürfen, ohne unterzugehen. Danke, dass ihr Erwachsenen uns dabei unterstützt, dass wir diese Erfahrungen selber machen können – und dass ihr trotzdem da seid, wenn wir uns die Finger verbrannt haben oder von einem Wasserstrudel nach unten gezogen werden...

Enjoy – ds Läbe gniesse

Einfach mal nichts tun, mit Freunden zusammen chillen, ohne Ziel etwas machen. Wer das heute macht, wird meist etwas schräg angeschaut. Da heisst es schnell: «Ja, ja – die Jugend von heute, die hängt nur herum.» Vielleicht sieht das von aussen tatsächlich so aus, als würden «die Jungen» nichts machen. Das stimmt aber so nicht. Vielleicht heisst nämlich «Nichts tun» den Blick für die kleinen und unbedeutenden Dinge zu öffnen. Zuzuschauen, wie im Garten eine Hummel auf einer Blume landet. Zu hö-

ren, wie der Wind die Blätter im Baum rascheln lässt. Zu riechen, wie die Rosen duften. Vielleicht heisst «Chillen» Freundschaften pflegen, die tragfähig sind, Netzwerke aufbauen, die später wichtig werden könnten, privat und beruflich. Vielleicht heisst «Ohne Ziel etwas machen» zu handeln, weil einem die Tätigkeit selbst Freude bereitet und man deswegen gar kein Ziel braucht; vielleicht heisst es auch, zu handeln, ohne nach dem Gewinn beziehungsweise nach materiellem Gewinn zu fragen.

Indem wir zwischendurch auch «Ohne Ziel etwas machen», lernen wir uns und unsere Stärken und Schwächen besser kennen. Wir merken, was uns gut tut, wie wir unser Leben als Ganzes geniessen können. Und dass wir unser Leben geniessen können, scheint uns sehr wichtig – denn schliesslich wissen wir nicht, wie lange wir überhaupt die Möglichkeit haben, uns am Leben zu erfreuen. Und darum sagen wir: Enjoy your life – gniesse dein Leben!

ANDREA FLÜCKIGER NACH VORSCHLÄGEN DER KONFIRMANDEN



Am Donnerstag, 25. Mai werden konfirmiert (von links nach rechts): Lara Zwahlen, Jenny Moser, Tamara Zenger, Lea Samira Moser, Livia Oberholzer, Cristina Locher, Deborah Graber, Yanik Hofer, Simon Eicher, Andres Affolter und Tina Affolter.



Am Sonntag, 28. Mai werden konfirmiert (von links nach rechts): Sue Ellen Lucy, Lea Andres, Martin Minger, Michelle Weyermann, Adriano Gurtner, Alida Marti, Nico Farinelli, Eliza Gygax, Manuel Nussbaumer, Nicolas Bühlmann und Remo Nyffenegger.

AMTSHANDLUNGEN

Abdankungen

• Am 3. Februar in der Kirche Messen, **Judith Bürki** aus Gächliwil, Jahrgang 1936

• Am 6. März in der Kirche Messen, **Martha Minger-Rätz** aus Mülchi, Jahrgang 1930

KONZERT

Konzert

Sonntag, 7. Mai 2017, 17.00 Uhr Kirche Messen

Katharina Spielmann - Mezzosopran
Claudia Scheuner - Orgel

Es werden Werke vorgetragen von:

Luigi Luzzi - Henry Purcell - Johann Ludwig Krebs - Joseph Haydn
Carl August Krebs - Ernst Märki - Marianne Meystre - Ferdinand Huber
Johann Sebastian Bach - Franz von Suppé - Felix Mendelssohn

Nach dem Konzert wird ein Apéro serviert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Kirchgemeinderat und Claudia Scheuner

Eintritt frei - Kollekte

KIRCHGEMEINDE MESSEN